

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft: Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

Geschäftsführer: Uwe Dietz

Amtsgericht München: HRB 179425

info@conel.de

CARE Neutralisator

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE Neutralisator

KBN: CARENEUT

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.2.1 Relevante Verwendungen

Reinigungsmittel.

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt.

1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München Deutschland

Telefon: +49 (0) 89 31868780 Internet: www.conel.de E-Mail: info@conel.de

1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Met. Corr. 1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020 CARE Neutralisator

CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS 05

Signalwort

GEFAHR

Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung

Natriumhydroxid

Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. P280 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. P305+P351+P338

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. P501 Inhalt / Behälter gemäß lokalen / nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

PBT: nicht anwendbar vPvB: nicht anwendbar

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2. Gemische

Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen Produktidentifikatoren **Bestandteil**

Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]

CAS-Nr.: 1310-73-2 **Natriumhydroxid** EINECS: 215-181-3

Reg. Nr.: 01-2119457892-27-xxxx

Skin Corr. 1A, H314; Met. Corr. 1, H290

Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe

Konzentration-%

10 - < 30



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020 CARE Neutralisator

CONEL GMBH Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

Zusätzliche Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Erste -Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Einatmen:

Sofort ärztlichen Rat einholen.

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Nach Hautkontakt:

Sofortige ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Unverletztes Auge schützen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken:

Sofort Arzt hinzuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser in kleinen Schlucken nachtrinken.

Kein Erbrechen einleiten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht Verätzungen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Weitere Angaben:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 \cdot Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020 CARE Neutralisator

ONNECTING EI

CONEL GMBHMargot-Kalinke-Straße 9
80939 München

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Ungeschützte Personen fernhalten.

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes / verschüttetes Produkt.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Aerosole / Dämpfe nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund / Erdreich, die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z. B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Bei Eindringen in den Untergrund / Erdreich, die Kanalisation oder Gewässer zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Kieselgur, Universalbindemittel) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 7.8 + 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

 $Von\,Nahrungsmitteln\,und\,Getr\"{a}nken\,fernhalten.$

Bei Verwendung dieses Produktes nicht essen, trinken oder rauchen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

An einem kühlen Ort lagern.

In Originalverpackung dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren und Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse (TRGS 510): LGK 8B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Informationen verfügbar.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020 CARE Neutralisator

ONNECTING ELE

CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten.

DNEL-/PNEC-Werte Bestandteile

DNEL-Werte:

1310-73-2 Natriumhydroxid

Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte: 1 mg/,³

Verbraucher, inhalativ, Kurzzeit – lokale Effekte: 1 mg/m³.

PNEC-Werte:

Keine weiteren Informationen verfügbar.

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille.

Handschutz:

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Handschuhmaterial:

Bei Dauerkontakt: Butylkautschuk (EN 374). Bei Spritzkontakt: Nitrilkautschuk (EN 374).

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

> 480mir

Die genaue Durchbruchszeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz:

Laugenbeständige Schutzkleidung.

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Atemschutz:

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Kurzzeitig Filtergerät, Filter P2.

Thermische Gefahren:

Keine

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020 CARE Neutralisator

CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form: flüssig Farbe: klar, farblos Geruch: geruchlos **Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt pH-Wert: 13 - 14

Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich [C°]: Nicht bestimmt Siedepunkt/Siedebereich [°C]: Nicht bestimmt

Flammpunkt [°C]: > 100

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]: Nicht bestimmt

Explosionsgrenzen:

Untere: Nicht bestimmt Obere: Nicht bestimmt Dampfdruck: Nicht bestimmt Dampfdichte: Nicht bestimmt Dichte [g/cm³]: 1.23 - 1.3Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser: mischbar **Organische Lösemittel:** Nicht bestimmt VOC (EU): Nicht bestimmt VOCV (CH): Nicht bestimmt Selbstentzündungstemperatur [°C]: Nicht bestimmt Zersetzungstemperatur [°C]: Nicht bestimmt Viskosität:

Dynamisch: Nicht bestimmt Kinematisch: Nicht bestimmt

Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich

Oxidierende Eigenschaften: Nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Stabilität und Reaktivität 10

10.1. Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.3

10.2. Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Heftige Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Reaktionen mit Säuren.

Reaktionen mit Leichtmetallen unter Bildung von Wasserstoff.

Korrodiert verschiedene Metalle.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020 CARE Neutralisator

CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmitteln und Säuren.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Keine Daten verfügbar.

Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:

1310-73-2 Natriumhydroxid

LD50 Oral 2000 mg/kg (Ratte) Lit.

Dermal LD50 1350 mg/kg (Kaninchen) IUCLID

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Verursacht Verätzungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Keine Daten verfügbar.

MR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

Keimzellmutagenität:

Keine Daten verfügbar.

Karzinogenität:

Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität:

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr:

Keine Daten verfügbar.

Allgemeine Bemerkungen:

Bei Verschlucken starke Verätzung des Mundraums und des Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre

Toxikologischen Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:

1310-73-2 Natriumhydroxid

LC50 (96h) 35 - 189 mg/l (Fisch)

LC50 (96h) 45, 4 mg/l (Oncorhynchus mykiss) IUCLID (50%)

EC50 (24h) 76 mg/l (Daphnia magna) 50%



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020 CARE Neutralisator

CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Nicht bestimmt.

Verhalten in Kläranlagen:

Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

Biologische Abbaubarkeit:

Keine Daten verfügbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar vPvB: Nicht anwendbar

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtprodukts liegen nicht vor. Nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Hinweise zur Entsorgung 13.

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel – Nummer gemäß europäischen Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel – Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt:

Als gefährlichen Abfall entsorgen. Empfehlung:

Entsorgung mit den Entsorgern / Behörden gegebenenfalls abstimmen.

AVV - Nr. (empfohlen):

060204* Natrium- und Kaliumhydroxid.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können nach entsprechender Reinigung

einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV - Nr. (empfohlen):

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe

verunreinigt sind.

Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA UN1824

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, RID, ADN UN1824 Natriumhydroxidlösung **IMDG** UN1824 Sodium hydroxyde, solution IATA UN1824 Sodium hydroxyde, solution



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020 **CARE** Neutralisator

CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

14.3. Transportgefahrenklassen ADR, RID, ADN



Klasse 8 **Gefahrzettel** 8

IMDG



Class 8 Label 8

IATA



Class 8 Label

14.4. Verpackungsgruppe

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA П

14.5. Umweltgefahren

Marine pollutant: Nein Besondere Kennzeichnung (ADR, RID, ADN) Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EMS-Nummer F-A, S-B Kemler-Zahl: 80

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:

ADR, RID, ADN

Begrenzte Menge (LQ) 11 Freigestellte Menge (EQ) Code: E2 Beförderungskategorie Tunnelbeschränkungscode Ε

IMDG

Limited quantities (LQ) 1L **Excepted quantities (EQ)** Code: E2

UN"Model Regulation": UN1824 Natriumhydroxidlösung, II, 8.



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020 CARE Neutralisator

CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften:

1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG); 453/2010/EG; (EU) 2015/830

Transport-Vorschriften:

ADR (2015); IMDG-Code (2015, 37. AAmdt.); IATA-DGR (2016)

Nationale Vorschriften (DE):

Wassergefährdungsklasse:

1, (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Lagerklasse:

LGK 8B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV).

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.

Sonstige Vorschriften:

BGI595: Merkblatt: Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe (M004)

TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt.

TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Relevante Sätze

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Abkürzungen und Akronyme:

ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de

navigation intérieure

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

AVV: Abfallverzeichnis – Verordnung BGI: Berufsgenossenschaftliche Information

CAS: Chemical Abstract Service

CLP: Classification Labelling and Packaging

DFG: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

DNEL: Derived No Effect Level EC50: Median effective concentration

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

EmS: Emergency Schedules EU: Europäische Union

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulations

IBC-Code: International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in

Bulk

IMDG: International Maritime Code for Dangerous GoodsIUCLID: International Uniform Chemical Information Database



gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1 · Version: 2.0 | Überarbeitet am: 19.06.2020 CARE Neutralisator

CONEL GMBH

Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München

JArbschG: Jugendarbeitsschutzgesetz LC50: Lethal concentration, 50% LD50: Median lethal dose

Lit.: Literatur

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

MSchArbV: Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz PBT: Persistent, bioaccumulative and toxic substance

PNEC: Predicted No-Effect Concentration

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

VOC: Volatile organic compounds

VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on

volatile organic compounds)

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

Met. Corr. 1: Substance or mixture corrosive to metals, Hazard Category 1

Skin Corr. 1A: Skin corrosion, Hazard Category 1A

Geänderte Positionen

1.1

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar. Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.